

Schule beteiligt sich an einem Wettbewerb von „Erdgas Südbayern“

„Ein Klassenzimmer für Kopf, Herz und Hand“, so heißt ein Wettbewerb, an dem sich die Volksschule Altenmarkt beteiligt. Die Vorbereitungen hierzu laufen zur Zeit auf Hochtouren, wobei Lehrkräfte, Schüler, Elternschaft und Ansprechpartner aus der Gemeinde mit eingebunden sind.

Die Firma Erdgas Südbayern (ESB) als Mitglied im „Bildungspakt Bayern“ will Grundschulen in ihrem Versorgungsbereich darin unterstützen, einen Schulraum so kindgerecht umzugestalten, dass es ein Lern- und Erlebnisbereich wird, in dem sich die Kinder gerne aufhalten und zugleich pädagogisch gefördert werden. Da an der Altenmarkter Schule ein leeres Klassenzimmer derzeit als Aufenthaltsraum für Fahrschüler dient, hinsichtlich seiner Ausstattung aber sehr dürrig ist, fiel die Idee seiner Umgestaltung auf große Zustimmung. Die Projektleiterin und Konrektorin der Schule, Ulrike Brunnlechner, sammelte die fantasievollen Vorschläge aus den einzelnen Grundschulklassen und ist nun dabei, gemeinsam mit Vertretern der anderen beteiligten Gruppen die Ideen zu bündeln und ein konkretes Konzept zu erstellen. Auch dem Elternbeirat mit Stephan Bierschneider und Susan Kastenbauer an der Spitze ist es ein Anliegen, gerade den Buskindern, die etwa ab 7.20 h jeden Morgen in der Schule sind, etwas mehr zu bieten als ein leeres Klassenzimmer mit ausrangierten Tischen und Stühlen darin.

Die Gemeinde als Sachaufwandsträger hat momentan nur einen geringen finanziellen Spielraum, zumal sie in den letzten Jahren sehr viel in die bauliche Substanz des über 50 Jahre alten Gebäudes investiert hat. So kommt der ESB-Wettbewerb der Schule gerade recht, sind doch immerhin bis zu 10.000 € für das beste Konzept zu gewinnen. Bei einem Gespräch, das Ulrike Brunnlechner und Stephan Bierschneider mit dem Vorsitzenden des Gewebevereins Altenmarkt, Herrn Robert Schirmer kürzlich führten, zeichnete sich auch eine Beteiligung von einschlägigen örtlichen Firmen ab, die mit Arbeitskraft und Material zur Umgestaltung des Aufenthaltsraumes beitragen könnten. Als positiv wirkt sich auch die Tatsache aus, dass nicht nur hilfsbereite Eltern, sondern auch die Hauptschüler an der Gestaltung der Räumlichkeiten mitwirken wollen. Für



Elternbeiratsvorsitzender Stephan Bierschneider, Gewebevereinsvorsitzender Robert Schirmer und Projektleiterin Ulrike Brunnlechner im Gespräch

sie ist es sozusagen ein schulinternes Betriebspraktikum, indem sie als Maler und Raumgestalter mit Hand anlegen können. Denn auch sie fänden es toll, wenn sie den fast ungenutzten Raum in ihrer Mittagspause „bewohnen“ könnten, mit Bereichen zum Essen, zum Lesen, zum Erledigen der Hausaufgaben oder zum Spielen – je nachdem, welche der vielen Vorschläge zur Realisierung kommen. Zur endgültigen Konkretisierung der Pläne hat das Projektteam noch bis Mitte Februar Zeit.

Lichterfest der Traunspatz'n

Im letzten Jahr wurde im Kindergarten zum ersten Mal ein Lichterfest veranstaltet.

Bei Einbruch der Dunkelheit trafen sich alle am Ufer der Traun. Dort wurden nach einem alten Brauch selbstgebastelte Lichterhäuschen ins Wasser gesetzt.

Schon in den Wochen zuvor hatten die Kindergartenkinder mit ihren Betreuerinnen in vielen Gesprächen Wünsche ausgearbeitet und formuliert, die ihnen besonders am Herzen lagen. Besondere Anliegen der Kinder waren dabei Gesundheit für sich und ihre Freunde, Glück, Zeit der Eltern, aber auch der Wunsch nach viel Schnee im Winter war unter anderem vertreten.

Nachdem jedes Kind sein schwimmendes und mit Kerze beleuchtetes Wunschhaus verabschiedet hatte, es wurde dazu auch gesungen, zogen Kinder und Eltern mit ihren Holzlaternen zum Kindergarten. Der Garten war zuvor mit unzähligen gebastelten Windlichtern festlich geschmückt worden.

Dort genossen alle den fröhlichen Ausklang des Festes am Lagerfeuer. Für einen kleinen Imbiss sorgte der Elternbeirat, der auch selbstgebackene Lebkuchen an die Kinder verteilte.



NEU · NEU · NEU · NEU · NEU · NEU

NACHHILFE
für lernschwache Kinder
TINAKURS
TROSTBERG

LERNHILFE
Kurse &
Workshops
für Kinder
Blockflöte
Kreativbereich
Percussion

Christina Strohmayer

Bayernstr. 16 · Trostberg

Tel. 0 86 21/50 68 34

e-Mail: Christina.Strohmayer@web.de

NEU · NEU · NEU · NEU · NEU · NEU

Einführungskurs in das Betreuungsrecht

Veranstalter: **Betreuungsverein Traunstein e. V.,
Scheibenstr. 13 a, 83278 Traunstein, Tel. 0861-4710**

Zielgruppe: **Ehrenamtliche Betreuer**
Inhaber von Vorsorgevollmachten
Interessierte aus dem Landkreis

Titel: **„Einführung in das Betreuungsrecht“**

Zeitraum: **Januar 2006 bis März 2006**

<p>Donnerstag, 26. Januar 2006 19.30 Uhr gebührenfrei Ort: Landratsamt Traunstein, Casino, Ludwig-Thoma-Str. 2</p>	<p>Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung sowie die Aufgaben eines Vormundschaftsrichters im Betreuungsverfahren</p>	<p>Referent: Herr Alois Söldner, Richter am Vormundschaftsgericht Traunstein</p>
<p>Donnerstag, 9. Februar 2006 19.30 Uhr gebührenfrei Ort: Landratsamt Traunstein, Casino, Ludwig-Thoma-Str. 2</p>	<p>Rechte und Pflichten eines Betreuers</p>	<p>Referent: Herr Johann Schubert, Rechtspfleger Vormundschaftsgericht Traunstein</p>
<p>Donnerstag, 16. Februar 2006 19.30 Uhr gebührenfrei Ort: Landratsamt Traunstein, Casino, Ludwig-Thoma-Str. 2</p>	<p>Krankheitsbilder I <u>Psychiatrische Erkrankungen im Alter</u> unter besonderer Berücksichtigung der Demenzerkrankungen, deren Behandlungsansätzen und Therapiemöglichkeiten</p>	<p>Referent: Dr. Karl Frei, Oberarzt der gerontopsychiatrischen Abteilung, Bezirksklinikum Gabersee</p>
<p>Donnerstag, 9. März 2006 19.30 Uhr gebührenfrei Ort: Landratsamt Traunstein, Casino, Ludwig-Thoma-Str. 2</p>	<p>Krankheitsbilder II <u>Depressive Erkrankungen im Alter</u> Häufig nicht erkannt und nicht behandelt!</p>	<p>Referent: Dr. Richard Schmidmeier, Chefarzt des Fachbereiches Gerontopsychiatrie im Bezirksklinikum Gabersee</p>
<p>Donnerstag, 23. März 2006 19.30 Uhr gebührenfrei Ort: Landratsamt Traunstein, Casino, Ludwig-Thoma-Str. 2</p>	<p>Krankheitsbilder III <u>Psychosen aus dem schizophrenen Formenkreis</u> Neueste Erkenntnisse zur Ursache und Entstehung der Krankheit sowie Therapieansätze und medikamentöse Behandlungsmöglichkeiten.</p>	<p>Referent: Dr. Wolfgang König, Oberarzt im Bezirksklinikum Gabersee</p>

Die Vortragsreihe wird sich auszeichnen durch praxisnahe Darstellung der Inhalte, da alle Referenten mit dem Bereich der Betreuungsarbeit vertraut sind.

Freie Wähler unterstützen Bläsergruppe

Das auf Initiative des Altenmarkter Musikvereins installierte Projekt „Klassenmusizieren“ an der Altenmarkter Grundschule kann schon klangvolle Ergebnisse aufweisen. Dank einer vorausschauenden und kooperativen Zusammenarbeit seitens der Schulleitung war es möglich, einen Grundstock für die Zukunft der örtlichen Musikkapelle zu bilden. Beim Adventskonzert in der Baumburger Kirche wirkten die Buben und Mädchen der 3. Jahrgangsstufe bereits erfolgreich mit. Nicht zuletzt angetan davon übergaben die Freien Wähler Altenmarkt-Rabenden einen kleinen Obolus aus ihren Sitzungsgeldern als finanzielle Unterstützung an Vereinsvorstand Richard Mauler, der sich dafür herzlich bedankte.



Die Kinder der 1. Altenmarkter Bläsergruppe umrahmt v.l. Richard Mauler-Vorsitzender des Musikvereins - erhält aus den Händen von FW-Kassenwart Max Fontana ein gefülltes Kuvert überreicht. Daneben Herbert Hager sowie rechts außen Wolfgang Losert vom Ortsverband der Freien Wähler. In der Mitte Musiklehrer Josef Maurer.

Kirchliche Nachrichten

Am Samstag, 21. Januar ist der 19 Uhr-Vorabendgottesdienst in Altenmarkt. Am Sonntag, 22. Januar ist das 9 Uhr-Amt in Rabenden. Die **Kinder** sind beim 10.30 Uhr Gottesdienst in Baumburg zur Wortgottesfeier **in die Sakristei** eingeladen.

Seniorentreff ist am Mo., 23. Jan. von 14 bis 16.30 Uhr im Pfarrheim Altenmarkt. Der Pfarrgemeinderat lädt dazu Frauen und Männer ein zum Kartenspiel und gemütlichen Beisammensein, zu Gesellschafts- und Filmvorführungen und aktuellen Informationen. Zum **Kasperltheater** lädt die **Sparkassenpuppenbühne beide Kindergärten** ein in den Pfarrsaal am Dienstag, 24. Januar um 14.30 Uhr.

Dankfest für die Ehrenamtlichen ist am Freitag, 27. Januar um 20 Uhr im Pfarrheim. Vorher ist um 19.30 Uhr in Altenmarkt Vesper.

Am Samstag, 28. Januar ist der 19 Uhr-Vorabendgottesdienst in Altenmarkt. Um 20 Uhr ist im Pfarrheim wei-

Klosterbrauerei

*Festservice &
Getränkebestellung*

08621/98260

Baumburg

...des is unser Bier!



Ford Mondeo „Trend“ 5tr.
2,0 Ltr. TD, 85 kW (115 PS), EZ 02/02,
55.000 km, silber-met., 1. Hd. **12.775,-**



VW Golf Variant „Joker“
1,8 Ltr., 55 kW (75 PS), EZ 03/99,
72.000 km, blau-met. **6.885,-**



Citroen XSARA Picasso „Excl.“
1,8 Ltr., 85 kW (115 PS), EZ 11/02,
34.000 km, silber-gold-met. **10.965,-**



AUTOHAUS
Hochreiter

Dr.-Albert-Frank-Str. 16
83308 Trostberg
Tel. 0 86 21/98 39-16
Fax 0 86 21/98 39 39



Skoda Felicia „LX“ 5tr.
1,3 Ltr., 50 kW (68 PS), TD, EZ 01/00
65.000 km, rot **4.490,-**



Ford Mondeo „CLX“ Turnier
1,8 Ltr., 85 kW (115 PS), EZ 05/98,
118.000 km, weiss **5.495,-**



Ford Focus „Futura“ Turnier
1,8 Ltr. TDCI, 85 kW (115 PS), EZ 01/02,
46.000 km, grau-met. **12.995,-**

terer Dankfesttermin für die Ehrenamtlichen. Dringend wird gebeten, Rückmeldungen nur zu machen, wenn jemand verhindert ist oder jeweils den anderen Termin wahrnehmen möchte.

Am So., 29. Januar ist das 9 Uhr-Amt in Rabenden und um 10.30 Uhr in Baumburg Pfarrgottesdienst.

Herzliche Einladung ergeht zum „**Werkstatt-Konzert**“ des **Münchner Studentenorchesters Abacco** am Sonntag, 29. Januar um 15 Uhr in der Altenmarkter Turnhalle. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden kommen dem Sportverein zugute.

Zu Lichtmess ist in **Rabenden Vorabendgottesdienst** mit Kerzensegnung am Mi., 01. Februar um 19 Uhr.

In **Baumburg** ist am **Lichtmesstag** selbst, Donnerstag, 2. Februar um 19 Uhr **Familiengottesdienst** mit Kerzensegnung und Licherprozession der Kinder.

In Rabenden ist am Lichtmesstag von 19 bis 20 Uhr Betstunde um kirchliche Berufe. Am **Blasiustag**, Freitag, 03. Februar ist um 19 Uhr in St. Wolfgang Amt mit Blasiussegen. Der **Blasiussegen** wird auch erteilt beim Vorabendgottesdienst am Samstag, 04. Februar um 19 Uhr in Altenmarkt und bei den Gottesdiensten am Sonntag, 05. Februar um 9 Uhr in Rabenden und um 10.30 Uhr in Baumburg. **Pfarrversammlung** ist am Freitag, 17. Februar um 20 Uhr im Pfarrsaal.

Ein herzliches Vergelt's Gott gilt dem **Frauenbund und der KAB** für die 1.500 Euro-Spende vom **Adventbasar** für die Restaurierung des Rabendener Hochaltares. Vom **Rabendener Adventbasar** kommen 1000 Euro einem Kirchenteppich in Rabenden zugute und je 250

Euro der Ostafrikahilfe und der Aktion „Junge Leute helfen“. Allen Beteiligten und den Spendern herzliches Vergelt's Gott!

Für die **Kosovo-Hilfsaktion „Junge Leute helfen“** wurden in der Pfarrei Baumburg 3420 Euro gespendet. Die **Opferkästchen der Kinder** an Weihnachten erbrachten insgesamt 668 Euro. Die Adveniatssammlung erbrachte in Baumburg/Altenmarkt 2782 Euro und in Rabenden 1148 Euro.

Das **Orgelkonzert an Silvester** in Baumburg erbrachte 496 Euro an freiwilligen Spenden für die Traunwalchener Orgel. Die Sammlung für die afrikanischen Missionen am 05./06. Januar erbrachte insgesamt 389 Euro. Die **Sternsingeraktion** erbrachte in St. Wolfgang, Kirchberg und Rupertsdorf 340 Euro; in Rabenden 736 Euro und in Altenmarkt/Baumburg 3980 Euro, zusammen 5056 Euro. Ein herzliches Vergelt's Gott den Sternsängern, ihren Begleitern und den Spendern!

Für **Kandidatenvorschläge zur Pfarrgemeinderatswahl** sind in den Kirchen Kästen aufgestellt.

Diverse **Fundgegenstände** (Rucksack, Stirnband, 2 Knöpfe 1 x Hirschhorn, 1 Ohrring, rosa, Brille mit schwarzem Etui) sind während der Öffnungszeiten im Pfarrbüro oder Sonntags nach den Baumburger 10.30 Uhr Gottesdiensten in der Sakristei abzuholen.

Pfarrbüro-Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag jeweils von 9 - 12 Uhr und am Mittwoch auch von 13 - 17 Uhr (Tel. 2753). **Am Mittwoch ist das Pfarrbüro geschlossen.**

Pfarrbücherei-Öffnungszeiten: Dienstag u. Freitag jeweils von 16.00 - 18.30 Uhr (Tel. 62318).

Besuchen Sie unsere Homepage: www.baumburg.de

 **Bestattungsdienst**
Philipp Leicher
 Inh. Reiner Schmidt

Rat und Hilfe im Trauerfall

- Erd-, Feuer und Seebestattungen
- Erledigung aller amtlichen Formalitäten
- Festsetzung des Beerdigungstermins
- Gestaltung der Traueranzeigen für alle Zeitungen sowie der Trauerdrucksachen und Sterbebilder.
- Bestattungsvorsorge
- Große Auswahl an Särgen, Sargausstattungen und Urnen
- Überführungen und Heimholungen aus dem In- und Ausland
- Abrechnungen mit Krankenkassen und Versicherungen
- Auf Wunsch besuchen wir Sie auch zu Hause!

Wir sind Tag und Nacht, Sonn- und Feiertags für Sie da.

Trostberg **Traunreut**
 Vormarkt 50 · Tel. 08 6 21/97 99 70 J.-H.-Wichern-Str. 16 · Tel. 0 86 69/8 56 80

...seit über 20 Jahren in Altenmarkt

WIR HELFEN WEITER

**Erd- und Feuerbestattung
 Überführung · Vorsorge**

Sprechen Sie zuerst mit uns. Wir beraten Sie, kommen auf Wunsch ins Haus, erledigen alle Behördengänge und Besorgungen, verrechnen Ihre Ansprüche an Sterbegeldern. Große Auswahl an Särgen, Ausstattungen und Urnen. Zeitungsanzeigen, Trauerdrucksachen, Kränze, Blumen.

Tag und Nacht dienstbereit

TrauerHilfe DENK

Altenmarkt, Alzweg 12, Fr. Schwenk, Tel. 0 86 21/48 83
 Trostberg, Schulstraße 22, Tel. 0 86 21/97 98 90
 Traunreut, Nansenstraße 4, Tel. 0 86 69/8 59 95

In freundlicher Zusammenarbeit mit der Gemeinde Altenmarkt
 Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der 1. Bürgermeister der Gde. A. a. d. A. Horst Meier und Geschäftsleiter Horst Rieplhuber
 Herausgeber: **O&P WERBUNG** · Hauptstraße 1 · 83308 Trostberg · Tel. 0 86 21/6 43 93 · Fax 6 43 96
 e-Mail: info@amler-werbung.de · www.amler-werbung.de
 (Veranstaltungstermine und Textinhalte außer Verantwortung der Redaktion)
 Druck: **RaiBi Druck** · Hauptstraße 38 · 83352 Altenmarkt · Tel. 0 86 21/6 32 37